

Hr. Weismann, N.  
» Weydt, Philipp.  
» Wiesché, J. I.  
» Wiesner, Dr. med.  
» Wirsing, Adolf.

Hr. Wolff, Adam.  
» Zickwolff, Albert.  
» Zickwolff, Otto.  
» Ziegler, Otto.

---

**Verzeichniss**  
der Geschenke für das naturhistorische Museum,  
welche von Juni 1872 bis Ende Mai 1873 der Gesellschaft  
überwiesen wurden.

---

1. Für die vergleichend-anatomische Sammlung:  
Von der löbl. zoologischen Gesellschaft: Ein Chimpanse  
(wegen Krankheit defect).  
Von Herrn Rud. Herm. Müller: Ein junger Delphin.  
Von Herrn Director Dr. J. Haast in Christchurch, Neuseeland:  
Ein Skelett von *Apteryx Oweni*.
2. Für die Säugethiersammlung:  
Von der löbl. zoologischen Gesellschaft: Eine *Antilope mergens*.  
Von Herrn Leven: Zwei Pinselaffen (*Hapale penicillata*).
3. Für die Vogelsammlung:  
Von der löbl. zoologischen Gesellschaft: Vier Papageien und  
einige andere Vögel.  
Von Herrn Custos Erckel: Zwei Papageien.  
Von Herrn Oberlehrer Dr. Finger: Einige brasilianische Colibri.  
Von Herrn Director Dr. Jul. Haast in Christchurch, Neusee-  
land, *Apteryx Oweni* und *Apt. australis*, Balg eines männ-  
lichen *Strigops habroptilus*.  
Von Fräulein Fritze Götz: Eine *Cacatua roseicapilla*.  
Von Frau Weisbrod: Ein *Psittacus leucocephalus*.
4. Für die ichthyologische Sammlung:  
Von Herrn Dr. K. v. Fritsch und Dr. J. Rein: Eine Anzahl  
Fische aus Marocco und aus dem atlantischen Ocean an  
den Küsten Maroccos und der Canaren.
5. Für die Sammlung von Reptilien und Amphibien:  
Von Herrn F. Knoblauch: Schlangen und Eidechsen von Formosa.

- Von Herrn Consul Murphy: Eine Klapperschlangenhaut.  
Von Herrn Oberlehrer Dr. Finger: Brasilianische Schlangen.  
Von Herrn Hauptmann von Heyden: Reptilien und Amphibien aus Spanien.  
Von Herren Dr. K. v. Fritsch und Oberlehrer Dr. Rein: Reptilien und Amphibien von den Canarischen Inseln und aus Marocco.  
Von Herrn Custos Koch: Reptilien aus Australien.  
Von Herrn Dr. Löwenthal: Schlangen aus Südafrika.
6. Für die entomologische Sammlung:  
Von Herrn F. Knoblauch: Diverse Insecten von Penang, Colonso und Formosa.  
Von Herrn Oberlehrer Dr. Finger: Brasilianische Insecten.  
Von Herrn Custos A. Koch: Australische Insecten.
7. für die Sammlung von Krustern, Spinnen, Scorpionen und Scolopendern:  
Von Herrn F. Knoblauch: Scolopender und Scorpione von Formosa.  
Von Herrn Oberlehrer Dr. Finger: Spinnen aus Brasilien.  
Von Herren Dr. K. v. Fritsch und Oberlehrer Dr. Rein: Crustaceen, Spinnen, Scorpione und Scolopender aus Marocco und von den Canaren.
8. Für die Conchyliensammlung:  
Von Herrn Prof. Stossich in Triest: Dalmatinische Conchylien.  
Von Herrn Dr. W. Kobelt: Land- und Seeconchylien von Apulien und Sicilien.
9. Für die Sammlung von Würmern und anderen niederen Thieren:  
Von Herrn Marcus Goldschmidt: Eine Anzahl interessanter niederer Seethiere aus dem internationalen Aquarium des Herrn Prof. Dr. A. Dohrn in Neapel.
10. Für die Sammlung von Echinodermen.  
Von Herrn Th. Verkrüzen in London: Isländische Echiniden und Seesterne.  
Von Herrn Dr. W. Kobelt: *Cidaris* aus dem Mittelmeer.  
Von Herren Dr. K. v. Fritsch und Oberlehrer Dr. Rein: Seeigel und Seesterne von den Canarischen Inseln und der Maroccanischen Küste.

11. Für die Sammlung von Korallen.

Von Dr. W. Kobelt: Korallen des Mittelmeeres.

12. Für das Herbarium:

Von Herrn Adolf Metzler: Vierzig Fascikel phanerogamischer Gewächse, meist aus Deutschland und Südeuropa, z. Th. Exoten.

Von Herrn Oberlehrer Dr. J. Rein: 115 Pflanzensorten aus der Sierra Nevada Spaniens.

Von Herrn Dr. Th. Geyley: 50 Pflanzenarten, meist von den Canaren.

Von Herrn Gärtner Kiefer in Bieberach: Einige seltene Arten der südeuropäischen Flora.

Von Herren Dr. K. v. Fritsch und Oberlehrer Dr. Rein: Samenreien etc. aus Marocco und von den Canaren sowie Canarische Hölzer.

13. Für die geologische und paläontologische Sammlung:

Von Herrn Dr. Askenasy: Südrußische Petrefacten (meist carbonisch) und Gesteine.

Von Fräulein Bögner: Einige Gesteine und Petrefacten.

Von Herrn Dr. O. Böttger: Crustaceen (*Coeloma taunicum*) aus dem Septarienthon von Breckenheim am Taunus.

Von Herrn Prof. Dr. Al. Braun in Berlin: Abguss des Zapfens von *Pinus anactis*.

Von Herrn Dr. Geyley: Gesteine vom Laacher See.

Von Herrn stud. rer. nat. Gottsche aus Altona: Eine Reihe Miocänfossilien von Langenfelde bei Altona und von Petrefacten der norddeutschen Silurgeschiebe.

Von Herrn Inspector Gräf: Ein Geweihzacken von *Cervus euryceros*.

Von Herrn Hauptmann von Heyden: Hornzapfen vom Rind aus Torf.

Von Herrn Prof. Dr. Karsten in Rostock: Sogenannte Sternberger Kuchen mit Petrefacten.

Von Herrn Dr. W. Kobelt: Eine reiche Suite von jungtertiären Petrefacten von Tarent und Bari, ferner einige Gesteine.

Von Herrn Prof. Dr. C. Koch in Wiesbaden: Eine Anzahl devonischer Petrefacten, worunter schöne unterdevonische Crinoidenabdrücke.

- Von Herrn M. J. Landauer in Wien, früher hier: Eine Anzahl Petrefacten, darunter werthvolle Ichthyosaurus-Reste.
- Von Herrn Prof. Dr. Lucae: Eine *Comatula pennata* von Solenhofen.
- Von Herrn Gärtner Müssig: Ein Stück verkieseltes Holz von hier.
- Von Herrn Dr. F. Noll: Fossile Knochen aus hiesigem Litorinellenkalk.
- Vom Pommer'schen Museum in Stettin: Eine Reihe Kreidepetrefacten von Rügen und aus Schonen, sowie einige pommersche Malm- und Dogger-Petrefacten, aus der früher von Hagenow'schen Sammlung, und von diesem Forscher bestimmt.
- Von Herrn Geheimrath Prof. Dr. F. Römer in Breslau: Culmschiefer mit *Posidonomya Becheri* von Alosno in Spanien und Pentatrematiten aus Nordamerikanischem Kohlenkalk.
- Von Herrn Senator Römer in Hildesheim: *Ophioderma Bonnardi* aus Rhät von Hildesheim.
- Von Herrn Dr. F. Scharff: Kugelbildungen von Buntsandstein von Heidelberg.
- Von Herrn S. A. Scheidel: Lignite und Pflanzenreste (darunter interessante *Lastraea*) aus Braunkohle vom Westerwald.
- Von Herrn Prof. Wiechmann in Rostock (durch Herrn Dr. Kobelt): Petrefacten aus den oberoligocänen «Sternberger Kuchen».
- Von Herrn Dr. J. Ziegler: Hirschzähne aus einem Lösskindel.
14. Für die Mineraliensammlung:
- Von Herrn Dr. Askenasy: Ein sibirischer Topas.
- Von Herrn J. M. Bastert: 5 Erzstufen aus der Kupfergrube Wilhelmine bei Sommerthal.
- Von Herrn J. U. du Fay: Ein grosser bipyramidaler Quarz aus Zinnwald.
- Von Herrn stud. Gottsche aus Altona: Diverse Krystalle.
- Von Herrn W. Jefferis in New-York (durch Herrn S. A. Scheidel): 8 Stück Glimmertafeln von New-York und Phlogopit von Rossie.
- Von Herrn Prof. Dr. C. Koch in Wiesbaden: 9 Stück diverse Mineralien (darunter Millerit) aus dem Nassauischen.

- Von H. W. Koch: Diverse schöne Mineralstufen, z. Th. aus Böhmen, von Chemnitz, von Elba, von Island, aus England. Die Gesellschaft verdankt diesem hochherzigen Gönner seit dem Beginn des Jahres 1872 eine grosse Reihe von 288 werthvollen Mineralstücken.
- Von Herrn Prof. Dr. G. vom Rath in Bonn: Tridymit vom Siebengebirge.
- Von Herrn Dr. F. Scharff: Mineralien aus Ungarn und von Oberstein.
- Von Herrn Dr. Jul. Ziegler: Ein grosser Morion vom St. Gotthard. 15. Für die ethnographische Sammlung:
- Von Herrn Dr. D. Gregorio Chil in las Palmas auf Canaria (vermittelt durch Dr. K. v. Fritsch und Oberlehrer Dr. J. Rein): Zwei Schädel alter Canarier und einige andere canarische Alterthümer.\*)
- Von Herrn Heinr. Flinsch: Schädelabguss und Gehirnausguss des Neanderthal-Menschen.
- Von Herrn Packer (übermittelt durch Herrn S. A. Scheidel): Ein Steinbeil und Pfeilspitzen aus Nordamerika.
- Von Herrn Kaufmann Friedr. Ludw. Resch: Fünf Modelle siamesischer Boote.
- Von Herrn L. A. Ricard: Ein Schnupftabakslöffel eines Hottentotten.
- Von Herrn S. A. Scheidel und anderen Gönnern der Gesellschaft: Eine werthvolle Sammlung von Schweizer Pfahlbaualterthümern, die der verstorbene Herr Archivar Rosel in Wiesbaden besessen hatte.

---

### Geschenke an Geld,

- welche der Senckenberg'schen naturforschenden Gesellschaft im abgelaufenen Geschäftsjahr überwiesen wurden.
- Von den löbl. städtischen Behörden fl. 1500.
- Von Herrn Adolf Metzler (für Vermehrung des Herbars) fl. 120.
- Von Herrn Philipp von Donner (für Vermehrung der ornithologischen Sammlung) fl. 50.

---

\*) Im vorigen Jahresbericht unserer Gesellschaft ist ein altcanarischer Schleifstein aus blasiger Lava irrthümlich als der geologischen statt der ethnographischen Section überwiesen aufgeführt worden.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht über die Senckenbergische naturforschende Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1873

Band/Volume: [1873](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Verzeichniss der Geschenke für das naturhistorische Museum, 28-32](#)